



Vorlage		Drucksachen-Nr: V/2021/098								
Erstellt durch: Amt 51 - Jugendamt		Status: öffentlich								
Vorstellung der Planung zur Neugestaltung des Spielplatzes "Marie-Juchacz-Straße" im Zuge des Neubaugebietes "An der Herrenstraß"										
Beratungsfolge:		TOP:								
Datum	Gremium	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Einst.</th> <th>Ja</th> <th>Nein</th> <th>Enth.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Einst.	Ja	Nein	Enth.				
Einst.	Ja	Nein	Enth.							
18.02.2021	Jugendhilfeausschuss									

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Er stimmt der vorgestellten Entwurfsplanung für die Neugestaltung des Spielplatzes an der Marie-Juchacz-Straße zu und beauftragt die Verwaltung zur entsprechenden Anschaffung der Spielgeräte und Ausstattungsgegenstände sowie mit der Herstellung des Spielplatzes.

Finanzielle Auswirkungen (einschl. Darstellung der Folgekosten – Sach- und Personalaufwendungen – sowie Folgeerträge):

Siehe Erläuterungen im Sachverhalt.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- keine Auswirkungen
- positive Auswirkungen
- negative Auswirkungen

Sachverhalt:

Analog zu der Vorgehensweise im Neubaugebiet Kämpchenstraße/Dornkaul haben sich Verwaltung und Jugendhilfeausschuss seinerzeit dazu entschieden im Zuge der Erschließung des Neubaugebietes „An der Herrenstraß“ den in unmittelbarer Nachbarschaft liegenden Spielplatz an der Marie-Juchacz-Straße so aufzuwerten und umzugestalten, dass dadurch ein weiterer Spielplatz der Kategorie A in Herzogenrath entstehen und auf die Errichtung von zwei einzelnen Kleinkinderspielplätzen in beiden Teilen des Neubaugebietes verzichtet werden kann.

Voraussetzung dafür ist gewesen, dass die Grundsätze einer „bespielbaren Stadt“ in diesem Baugebiet sowie die Einbindung eines Kleinkinderspielplatzes innerhalb des Grünstreifens – der das Baugebiet durchzieht – berücksichtigt werden.

Aus Sicht der Verwaltung konnten diese Aspekte in den Planungen zum Neubaugebiet an der Herrenstraße berücksichtigt werden, so dass gemäß der quantitativen Planungsgrundlage für die Spielflächenbedarfsplanung in Herzogenrath (9 m² pro Kind im Radius 400 m Fußweg) mit der Grundstücksentwicklungsgesellschaft Herzogenrath mbH als zuständiger Erschließungsträger alle erforderlichen (finanziellen) Vereinbarungen im Hinblick auf die Schaffung der erforderlichen Spielplatzflächen getroffen werden konnten.

Für die Schaffung eines Kleinkinderspielplatzes innerhalb des Grünstreifens des Neubaugebietes sowie die Realisierung der Elemente im Rahmen der „bespielbaren Stadt“ und die Neugestaltung des Spielplatzes an der Marie-Juchacz-Straße stehen insgesamt ein Finanzbudget in Höhe von 215.000 Euro zur Verfügung. Die Verwaltung geht davon aus, dass hierfür für die Umsetzung des u.a. Planungsentwurfes ca. 160.000 Euro benötigt werden.

Der Spielplatz an der Marie-Juchacz-Straße umfasst insgesamt eine Fläche von ca. 3500 m².

Grundsätzlich soll der Spielplatz an der Marie-Juchacz-Straße für alle Altersgruppen attraktiv sein, jedoch liegt der Schwerpunkt ab einer Altersgruppe von 6 Jahren aufwärts. Dies ist bewusst so gewählt, weil sich das Spielangebot für den noch zu planenden Grünzug innerhalb des Neubaugebietes insbesondere an die Zielgruppe der Kleinkinder ausrichten soll.

Das Herzstück der Spielplatzgestaltung bildet eine Wasserspielanlage. Im Zuge der Erschließung des Neubaugebietes wurde bereits die Einrichtung einer Wasserversorgung (Trinkwasseranschluss) auf dem Spielplatzgelände mit dem ortsansässigen Versorgungsträger beauftragt. Dementsprechend wurde ein Wasserspielelement in die Planung integriert.

Um den ganzheitlichen Ansatz auf dem Spielplatz an der Marie-Juchacz-Straße zu verdeutlichen, sollen auch entsprechend Fitnessgeräte für ältere Jugendliche bzw. Erwachsene installiert werden. Gerade jetzt in Corona bedingten Zeiten ist das Thema Sport im Freien von Bedeutung. Da durch die Neuplanung des Spielplatzes der „alte Bolzplatz“ in seiner jetzigen Form weg fällt, soll eine kompakte Multisportanlage auf dem Spielplatz angeboten werden. Diese besteht aus einem Fußballfeld mit einem hochwertigen Gummi Belag und einer Streetball Anlage. Hinzu kommen eine Rutschen/Spielturm-Kombination sowie Federtiere.

Die Einfriedung des Spielplatzes erfolgt teilweise durch einen Stabgitterzaun (Höhe: 1,23 m) und teilweise durch eine Hecke. Wie auf allen Spielplätzen in Herzogenrath üblich, erfolgt eine Ausstattung des Spielplatzes mit Abfallbehältern und (jugendgerechten) Sitzbänken sowie mit einem Spielplatzschild und einer Wegsperre. Der Zugang des Spielplatzes erfolgt einerseits von der Marie-Juchacz-Straße aus und andererseits über den Zugang entlang des Weges der neu entstehenden Wohnbebauung.

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass der Schwerpunkt der Planung für diesen Spielplatz auf dem Element „Wasser“ liegt und ein ganzheitlicher bzw. generationenübergreifender Ansatz verfolgt wird.

Dementsprechend sehen die Planungen die Anschaffung folgender Spielgeräte vor:

- Fitnessgeräte für Jugendliche und Erwachsene (generationenübergreifend)
- Wasserspielelement
- Fußballfeld mit Gummi Belag
- Streetball Anlage
- Rutschen/Spielturm-Kombination (im Bestand vorhanden)
- Federtiere

- Unterstand für Jugendliche am Fußballfeld

Der Kleinkinderbereich inklusive des Spielgerätes wird mit Palisaden eingefasst und mit Sand aufgefüllt. Hierdurch entsteht ein ca. 60 m² großer Sandkasten mit dem Spielgerät in der Mitte.

Grundsätzlich bieten die Platzverhältnisse, unter Berücksichtigung der erforderlichen Sicherheitsvorschriften (Fallschutz etc.) die Möglichkeit, auf dem Spielplatz sowohl eine Großspie lanlage und Kleinspielgeräte als auch einen Kommunikationsplatz und ausreichend Sitzgele genheiten für alle Altersgruppen zu errichten.

Alle vorgesehenen Spielgeräte entsprechen der für den öffentlichen Spielplatzbereich gülti gen DIN EN 1176.

Eine entsprechende Entwurfsplanung ist als Anlage beigefügt.

Wie in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 17.11.2020 mündlich mitgeteilt, hat es auf Grund der Coronapandemie bei dem Planungstermin im Rahmen der Bürgerbeteiligung für den Spielplatz am 17.09.2020 zur Gestaltung des Spielplatzes, leider keine persönlichen Resonanzen von Kindern und Familien gegeben.

Daraufhin wurden sowohl die direkten Anwohner*innen als auch die Bewohner*innen im Um feld des Spielplatzes und die zukünftigen Bewohner*innen des Neubaugebietes nochmal per Email und/oder Einwurf eines Informationsflyers über die Ideen und Planungen der Verwal tung zur Neugestaltung des Spielplatzes in Kenntnis gesetzt.

Die darauf vereinzelt Rückmeldungen von Familien und Bürger*innen wurden bei der Ge staltung mit berücksichtigt, sofern dies finanziell umsetzbar ist.

Die Ausschreibung bzw. Beschaffung der Spielgeräte wird unmittelbar nach in Kraft treten der Haushaltssatzung für das Jahr 2021 erfolgen, damit die Neugestaltung des Spielplatzes an der Marie-Juchacz-Straße zum nächstmöglichen Zeitpunkt umgesetzt werden kann.

Rechtliche Grundlagen:

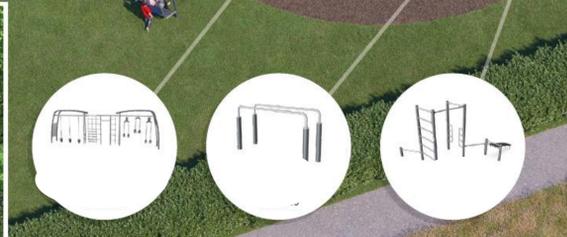
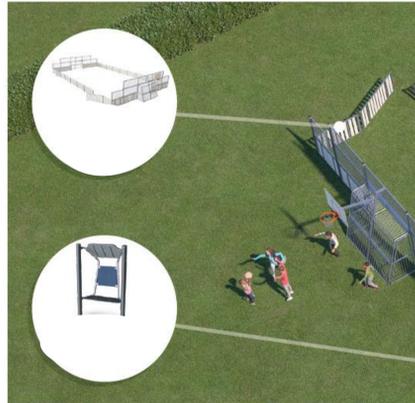
Gemäß der §11 SGB VIII sind junge Menschen, die zur Förderung ihrer erforderlichen Ange bote der Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen. Sie sollen an den Interessen junger Men schen anknüpfen und von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet werden, sie zur Selbstbestim mung befähigen und zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und zu sozialem Engagement anregen und hinführen.

Zu den Schwerpunkten gehören außerschulische Jugendbildung mit allgemeiner, politischer, sozialer, gesundheitlicher, kultureller, naturkundlicher Entwicklung und technischer Bildung, Angebote in Sport, Spiel und Geselligkeit sowie Kinder- und Jugenderholung.

Anlage:

Entwurfsplanung zur Neugestaltung des Spielplatzes „Marie-Juchacz-Straße“

Neugestaltung des Spielplatzes Marie-Juchacz-Straße



Neugestaltung des Spielplatzes Marie-Juchacz-Straße

Stadt Herzogenrath
Rathausplatz 1
521234 Herzogenrath

A67-Technisches Betriebsamt

Datum: 27.08.2020	Entwurfsplanung
Geändert:	Plan-Nr.: 01